

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Hagen-Mitte vom 29.01.2026

Öffentlicher Teil

TOP 8.3. Anpassung der Richtlinie zur Nutzung der städtischen Sportanlagen

1017/2025-2

Vorberatung

ungeändert beschlossen

Hinweis der Schriftführung:

Die Tagesordnungspunkte I.8.1 sowie I.8.2 werden zusammen mit dem Tagesordnungspunkt I.8.3 beraten und beschlossen. Die Protokollierung erfolgt ausschließlich im Tagesordnungspunkt I.8.3.

Herr Raab klärt über das Zustandekommen der drei Vorlagen auf. Dieses hat vornehmlich mit redaktionellen Änderungen zu tun. Auf einige maßgebliche Änderung in der Richtlinie möchte Herr Raab allerdings aufmerksam machen. Zum einen geht es um den Umgang mit dem Konsum von Cannabis auf dem Gelände von städtischen Sportstätten. Zum anderen geht es um die Anhebung der Nutzungsendgelte für Nicht-Vereinsmitglieder, wie z. B. den Deutsche Basketball-Bund als externen Betreiber. Dieser hat im vergangenen Länderspiel durch eine ausverkaufte Halle mit TV-Übertragungen und Bandenwerbung hohe Einnahmen generieren können. Dies für eine vergleichsweise sehr niedrige Hallenmiete. Hieraus entstand der Wunsch nach einer Handhabe zur Reaktion auf die Art und Weise der Veranstaltungen und das zu erwartete Zuschauer-aufkommen mit der daraus resultierenden Einpreisung. Die Nutzungsbedingungen für die Hage-ner Vereine werden hiervon ausdrücklich nicht betroffen. Weiter musste eine Umstellung der Übernachtungsgebühren bei den sogenannten Kanu-Übernachtungen vorgenommen werden, um kostendeckend arbeiten zu können.

Empfehlungsbeschluss:

Der Rat der Stadt Hagen stimmt den Änderungen in der „Richtlinie zur Nutzung der städt. Sport-anlagen“ zu.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltung
CDU	4		
AfD	4		
SPD	3		
Bündnis 90/Die Grünen	2		
Linke/HAK	2		
FDP	1		
Hagen Aktiv	1		

Einstimmig beschlossen

Dafür: 17

Dagegen:	<u>0</u>
Enthaltungen:	<u>0</u>

